

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen der offenen Handelsgesellschaft **Hermann Paetel in Berlin**, Kochstr. 67, ist infolge eines von der Gemeinschuldnerin gemachten Vorschlags zu einem Zwangsvergleich Vergleichstermin auf den **17. Juni 1911**, vormittags 11^{3/4} Uhr, vor dem königlichen Amtsgericht Berlin-Mitte, Neue Friedrichstr. 13/14, Zimmer Nr. 113/115, III. Stockwerk, anberaumt. Der Vergleichsvorschlag und die Erklärung des Gläubigerausschusses sind auf der Gerichtsschreiberei des Konkursgerichts zur Einsicht der Beteiligten niedergelegt.

Berlin, den 26. Mai 1911.

Der Gerichtsschreiber
königlichen Amtsgerichts Berlin-Mitte.
Abteilung 154.

(Dtsch. Reichsanzeiger Nr. 128 v. 1. Juni 1911.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Nach dem Tode des bisherigen Besitzers, Herrn Ad. Lesimple, erwarb ich mit allen Rechten die Firma

Ahn's Verlag, Leipzig

deren Bestände in meinen Verlag übergangen. Die alten Verlagswerke sind von nun an nur direkt von Bonn zu beziehen, während

- Ahn, Neue holländische Sprachlehre
- „ Handbuch der holländ. Sprache
- „ Handbuch der holländ. Umgangssprache
- „ Holländ. Handelskorrespondenz
- „ Syllabaire allemand

auch stets in Leipzig bei meinem Vertreter, Herrn L. A. Kittler in Leipzig, vorrätig sind.

Albert Ahn, Bonn.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In Pommern solid geführte Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung nebst Lesezirkel und Leihbibliothek; bedeutende Kontinuationen. Durch umsichtige Geschäftsführung erfolgte fortgesetzt Steigerung des Umsatzes, auch sind gute Aussichten für die weitere Entwicklung des Geschäftes durch Ausbau und Neugründung bedeutender Lehranstalten vorhanden. Letztjähriger Reingewinn über 7000 M. Reelle Werte ca. 21 000 M. Kaufpreis 36 000 M.; bei Barzahlung oder größerer Anzahlung noch Entgegenkommen.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Hof- u. Univ.-Buchhandlung,

altes und solides Geschäft, soll besonderer Veranlassung wegen möglichst bald verkauft werden. Umsatz stieg innerhalb einiger Jahre um 15 000 M. Kauflustige mit größeren Mitteln — gef. Nachweisung wird erbeten — wollen sich unter Nr. 1884 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. melden.

In norddeutscher Hafenstadt ist eine in höchster Blüte stehende Sortimentsbuchhandlung für ca. 90 000 M. käuflich zu haben, ev. könnte Käufer zuvor als Teilhaber eintreten.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos
Breslau 10, Carl Schulz,
Enderstraße 3.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen anderweitiger Unternehmungen des jetzigen Besitzers ein rentables, im 15. Jahrgang stehendes industrielles Fachblatt. Kaufpreis 70 000 M.

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung von Diskretion Auskunft freis Kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Antiquariat

einer Universitätsbuchhandlg., enthaltend: Deutsche Literatur, Geschichte, Geographie, Bavarica etc. (ca. 3000 Nrn.), ist insgesamt billigst zu verkaufen. Lagerkatalog steht zur Verfügung. Anfragen unter \ddagger 2001 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Für eine grossangelegte Sammlung medizinischer Kompendien, von der einige Bände bereits erschienen sind und zum Teil in zweiter Auflage sowie in fremdländischen Ausgaben vorliegen, wird aus inneren Gründen ein tatkräftiger Verleger gesucht. Die Sammlung würde sich einem bereits bestehenden Verlage, besonders praktisch-medizinischer Richtung, vorzüglich angliedern lassen; es würde ihm durch das Unternehmen eine Reihe erster Autoren zugeführt werden. Angebote unter M. 113 an K. F. Koehler, Leipzig.

In einer der größten Städte der Rheinprovinz ist eine alteingeführte Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung mit einem Umsatz von ca. 60 000 M. und mit ca. 7000 M. Reingewinn unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Angebote unter E. A. \ddagger 1971 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verlagsrecht

und Restauflage einer

medizin.-kosmetischen Broschüre,

Autor: Ärztin und Dr. med., gegen Kasse zu verkaufen.

Gef. Angebote an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter \ddagger 1977.

Ich biete an:

Ein in guter Entwicklung befindliches Sortiment in Mittelstadt

Bayerns.

Kaufpreis 26 000 M. bar. Das Objekt eignet sich besonders für einen Herrn katholischer Konfession. Anfragen unter H. U. 98.

Leipzig.

f. Volckmar.

Eine evang. Vereinsbuchhandlung,

seit mehreren Jahren bestehend, sehr gut eingerichtet, in guter Geschäftsgegend einer aufblühenden Prov.-Hauptstadt, ist an einen tüchtigen Sortimenter für ca. 11 000 Mark zu verkaufen.

Angebote unter Vereinsbuchh. R. \ddagger 1863 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

880*

p. p.

Weimar, Schillerstr. 10, 30. Mai 1911
neben dem Schillerhaus.

Hierdurch beehre ich mich anzuzeigen, daß ich meiner seit ca. 15 Jahren hier bestehenden Kunsthandlung ein Spezialbuchsortiment angliederte und mein Geschäft dem Verkehr über Leipzig angeschlossen habe. Besonderes Zirkular wird den Herren Verlegern in der nächsten Zeit zugehen. Meine Vertretung übertrug ich der Firma S. Volckmar in Leipzig.

Prospekte von Herren Verlegern, die geneigt sind, mir Konto zu eröffnen, erbitte direkt per Post. Unverlangte Sendungen bitte nur nach erfolgter Ermächtigung zu machen.

Hochachtungsvoll

Carl R. Schaller

i. Sa. Wasmunds Buch- und Kunsthandlung
Inhaber Carl R. Schaller.

Bankverbindung: Mitteldeutsche Privat-Bank, A.-G., Filiale Weimar.

Ich biete an:

Internationales Sortiment in viel
besuchter Stadt

Italiens.

Anzahlung 20 000 L. Anfragen
unter D. U. 97.

Leipzig.

f. Volckmar.

Sortimentsbuchhandlung in einer größ. Stadt Mitteldeutschlands, seit 30 Jahren bestehend, für 6000 M. sofort zu verkaufen. Das Geschäft hat sehr gute solide Kundenschaft und entspr., ohne Kolportage gewonnene Kontin. Außerordentlich erweiterungsfähig und für jüngere Kraft sehr günstig.

Anfragen unter \ddagger 1999 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.